

Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel
Band: 47 (1997)
Heft: 4

Artikel: Nola subchlamydula Staudinger und Spudaea rutililla Esper, zwei südliche Arten neu für Graubünden und die Ostschweiz (Lepidoptera : Nolidae, Noctuidae)
Autor: Schmid, Jürg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1042882>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

***Nola subchlamydula* STAUDINGER und *Spudaea rutililla* ESPER, zwei südliche Arten neu für Graubünden und die Ostschweiz (Lepidoptera : Nolidae, Noctuidae)**

Jürg SCHMID

Poststrasse 3, CH-7130 Ilanz, Schweiz.

Abstract

Nola subchlamydula and *Spudaea rutililla* have been recorded at Felsberg near Chur, Canton of Grisons. This is the first record of these two species in the Grisons and eastern Switzerland and it supports the hypothesis of postglacial transalpine immigration of southern-alpine Lepidoptera into the Rhine valley of Grisons.

Einleitung

Im Rahmen eines Projektes zur Erforschung der Schmetterlingsfauna des Bündner Rheingebietes wurde in den Jahren 1995 und 1996 eine Lichtfalle bei Felsberg GR betrieben. Der Standort befindet sich im Churer Rheintal, am Fusse des Calanda-Massivs, in einem südexpo-nierten, warmtrockenen Hang auf 590 m ü.M. Über die floristischen, faunistischen und klimatischen Besonderheiten dieses Standorts wird in einer gesonderten Publikation ausführlich berichtet werden.

Material und Methoden

Die Lichtfalle bestand aus einer überdachten 250 Watt-Mischlichtlampe, welche über einem Plastiktrichter aufgehängt war. Der Plastiktrichter mündete in einen Behälter, an dessen Seitenwand sich ein Reservoir mit Essigäther befand. Die Lampe wurde mittels einer Schaltuhr abends zu Dämmerungsbeginn eingeschaltet und brannte bis zum Morgen-grauen. Der Auffangbehälter wurde täglich geleert, die Falter soweit möglich determiniert und ausgezählt. Von jeder Art wurde eine Anzahl Falter als Belegexemplare präpariert und aufbewahrt. Äusserlich nicht determinierbare Arten wurden für spätere Genitaluntersuchungen be-halten.

Resultate

Die Ergebnisse der Lichtfalle übertrafen sowohl in quantitativer wie auch in qualitativer Hinsicht alle Erwartungen. Eine detaillierte und kommentierte Auswertung erfolgt in einer späteren Veröffentlichung. An dieser Stelle soll nur über zwei faunistisch und zoogeografisch besonders bemerkenswerte Arten berichtet werden, die sich in der Lichtfallenausbeute befanden : *Nola subchlamydula* STAUDINGER und *Spudaea rutililla* ESPER.

Nola subchlamydula STAUDINGER, 1871

Diese kleine, leicht zu übersehende Art konnte in zwei Exemplaren nachgewiesen werden : am 20.VI.95, ♀ (det. genitaliter) und am 9.VI.96 ♀.

Die hier wahrscheinliche Raupenfutterpflanze, *Teucrium chamaedrys* befindet sich in individuenreichen Horsten in unmittelbarer Nähe der Lichtfalle.

N. subchlamydula ist eine vornehmlich südeuropäische Art, die von Spanien über Frankreich und Italien bis zum Balkan und der Türkei vorkommt. Einige wenige Funde sind auch vom deutschen Oberrhein gemeldet (STEINER, 1994). Aus der Schweiz war die Art vor allem aus dem Wallis bekannt, bis sie auch im Jura (BRYNER, mündl. Mitteilung) und schliesslich auch im Südtessin gefunden worden ist (REZBANYAI-RESER, 1991). In unserem östlichen Nachbarland Österreich fehlt *N. subchlamydula* überall ausser im Burgenland (HUEMER & TARMANN, 1993).

Spudaea rutililla (ESPER, 1791)

Dieser auf Eichen lebende Eulenfalter wurde in der Zeit von Anfang bis Ende April in zahlreichen Exemplaren von der Lichtfalle erbeutet. Er konnte dabei ausschliesslich in der forma *grisea* WARREN festgestellt werden.

S. rutililla fliegt vor allem im Wallis, aber auch im Jura (VORBRÖDT & MÜLLER-RUTZ, 1911 ; RAPPAZ, 1979). Im Tessin wurde die Art bei Agno gefunden (VORBRÖDT, 1931) und in den letzten Jahren bei Brissago und in der Leventina festgestellt (REZBANYAI-RESER, 1995, 1996). In der Zentralschweiz wurde *S. rutililla* nie gefunden, ebenso wenig in der ganzen Ostschweiz. In Österreich ist *S. rutililla* nur aus Wien gemeldet (HUEMER & TARMANN, 1993).

Diskussion

Als südöstliche Ecke der Schweiz beherbergt Graubünden einige besondere Lepidoptera-Arten, von denen aufgrund ihrer rezenten Verbreitung angenommen werden muss, dass sie postglazial aus Osten eingewandert sind. Neben einigen Arten, die nur gerade das östlichste Gebiet erobernten [z.B. *Ledereragrotis multifida sanctmoritzi* (BANG-HAAS, 1870), *Conisania poelli* (STERTZ, 1915)] sind andere bis ins Churer Rheintal vorgestossen [z.B. *Hyssia cavernosa* (EVERSMANN, 1842), *Staurophora celsia* (LINNAEUS, 1758), *Charissa intermedia* (WEHRLI, 1917)].

Die warmtrockenen inneralpinen Föhntäler Nord- und Mittelbündens beherbergen aber offenbar auch einige Reliktarten, die in der postglazialen Wärmezeit von Süden her über die Alpen ins Rheingebiet gelangten und sich dort bis auf den heutigen Tag haben halten können. Diese Arten fehlen charakteristischerweise in weiten Teilen des benachbarten Österreich, ebenso weiter nördlich in der Ostschweiz. Sie sind aber weiter südlich, zum Beispiel im Tessin und/oder Wallis verbreitet. Neben den oben erwähnten *Nola subchlamydula* und *Spudaea rutililla*, deren übrige Verbreitung in der Schweiz ja auffallende Ähnlichkeiten hat, gehört auch *Polyommatus escheri* (HÜBNER, 1823) zu dieser Gruppe. Das Vorkommen dieser und anderer Arten im Churer Rheintal ist aber auch ein weiterer Hinweis, dass diesem Gebiet nicht nur wegen seiner klimatischen Verhältnisse besondere Bedeutung zukommt, sondern dass es auch aus faunengeschichtlichen Gründen zoogeografisch besonders abzugrenzen ist.

Dank

Besonderen Dank schulde ich Herrn Daniel WALDVOGEL, Felsberg, für die zuverlässige Betreuung der Lichtfalle. Für mündliche Mitteilungen zur Verbreitung der beiden Arten sei an dieser Stelle den Herren Rudolf BRYNER, Twann, und Hermann BLÖCHLINGER, Grüneck, herzlich gedankt.

Literatur

- HUEMER, P. & TARMANN, G. (1993). Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). Systematisches Verzeichnis mit Verbreitungsangaben für die einzelnen Bundesländer. *Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck*, Selbstverlag, 224 pp.
- RAPPAZ, R. (1979). Les Papillons du Valais (Macrolépidoptères). Pillet, Martigny, 377 pp.
- REZBANYAI-RESER, L. (1991). *Nola subchlamydula* STGR. und *Abraxas sylvatus* SCOP. auch im Tessin, Südschweiz (Lep. : Nolidae, Geometridae). *Ent. Ber. Luzern* 26 : 153-154.

- REZBANYAI-RESER, L. (1995). Zur Grossschmetterlingsfauna des Föhrenwaldheidegebietes oberhalb Lavorgo, 880 m, Valle Leventina, Kanton Tessin (Lepidoptera : „Macrolepidoptera“). *Ent. Ber. Luzern* **34** : 21-124.
- REZBANYAI-RESER, L. (1996). Zur Macrolepidopterenfauna der Insel Brissago, Kanton Tessin, 2 (Lepidoptera : „Macrolepidoptera-Grossschmetterlinge“). *Ent. Ber. Luzern* **36** : 21-76.
- STEINER, A. (1994). Nolidae (Graueulchen, Grauspinnerchen). In : Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. [Hrsg. : EBERT, G.], Band **4**, Nachtfalter II : 466-497.
- VORBRODT, K. & MÜLLER-RUTZ, J. (1911). Die Schmetterlinge der Schweiz, 1. Bern, Wyss, 489 pp.
- VORBRODT, K. (1931). Tessiner und Misoxer Schmetterlinge. *Mitt. schweiz. ent. Ges.* **14** : 201-395.